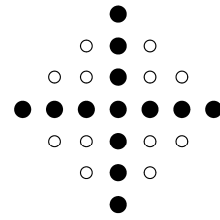




BISTUM DRESDEN-MEISSEN
KATHOLISCHE KIRCHE
IN SACHSEN UND OSTTHÜRINGEN



DEUTSCHES
HYGIENE-MUSEUM
DRESDEN



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Gemeinsame Presseeinladung

Dresden, 3. April 2013

Einladung zum Pressegespräch:

Woche für das Leben: „Ich werd’ Dir gleich helfen...“ Zu Widersprüchlichkeiten beim Geben und Nehmen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wer kennt nicht die widersprüchlichen Gefühle, wenn ihm ein Bettler die hohle Hand entgegenstreckt: „Werde ich hier ausgenutzt? Kann der nicht selber arbeiten? Gut, ein Euro tut mir nicht weh.“ Vorurteile, Unsicherheit und Scham prägen nicht selten auf beiden Seiten das Verhältnis von Gebern und Nehmern.

Helfen ja, aber wie?

Auch größere Hilfswerke oder Hilfsaktionen sind mitunter umstritten und müssen sich kritischen Fragen stellen. Beispiel Tafelbewegung: Hat sie sich als unbürokratische Hilfe in Notlagen bewährt – oder verstärkt sie die Abhängigkeit ihrer Nutzer? Tätige Nächstenliebe – oder Überflussverwertung mit sozialem Deckmäntelchen?

Geben und Nehmen sind ein wichtiger Klebstoff unserer Gesellschaft

Wie wollen wir angesichts der geschilderten Widersprüche den Zusammenhalt der Gesellschaft gestalten? Dieser Frage widmet sich eine Veranstaltung am Sonnabend, 13. April, von 17 bis 20.15 Uhr im Deutschen Hygiene-Museum Dresden. Das vorabendliche Programm wird im Rahmen der ökumenisch gestalteten, alljährlichen „Woche für das Leben“ gemeinsam angeboten von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, dem Bistum Dresden-Meißen und dem Deutschen Hygiene-Museum Dresden.

1

Bistum Dresden-Meißen
Käthe-Kollwitz-Ufer 84,
01309 Dresden
Tel: 0351 3364-720,
Fax: 0351 3364-821
E-Mail: presse@bistum-
dresden-meissen.de;
Michael Baudisch,
Pressesprecher

**Deutsches Hygiene-Museum
Dresden**
Lingnerplatz 1, 01069 Dresden,
Tel.: 0351 4846-120,
Fax: 0351 4864-122,
E-Mail: info@dhmd.de;
Christoph Wingender,
Pressesprecher

**Evangelisch-Lutherisches
Landeskirchenamt Sachsens**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lukasstraße 6, 01069 Dresden,
Tel.: 0351 4692-245,
Fax: 0351 4692-249,
E-Mail: presse@evlks.de;
Matthias Oelke,
Pressesprecher

„Ich werd’ Dir gleich helfen...“ Geben und Nehmen. Zusammenhalt gestalten.

Unter diesem Titel stehen dabei am 13. April unter anderem Musik und Theater, ein Vortrag, Gespräche und Diskussionen auf dem Programm. Auf einer Infobörse stellen sich Initiativen und Vereine vor, bei denen man sich wahlweise engagieren oder helfen lassen kann. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Spende wird gebeten.

Um Ihnen das Thema bereits im Vorfeld vorzustellen und Sie mit allen Informationen rund um die Veranstaltung zu versorgen, laden wir Sie sehr herzlich ein zu einem

PRESSEGESPRÄCH

**am Montag, 8. April, um 14 Uhr
im Deutschen Hygiene-Museum Dresden**

(Lingnerplatz 1, 01069 Dresden – Seminargebäude/Seminarraum 5).

Ihre Gesprächspartner sind:

- Prof. Dr. Ralf Evers, Evangelische Hochschule Dresden
- Eva Brackelmann, Geschäftsführerin Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen e.V.
- Frank del Chin, Oberlandeskirchenrat Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsen
- Matthias Mader, Katholischer Krankenhausseelsorger Marienkrankenhaus Dresden

Stichwort: „Woche für das Leben“

Seit mehr als 20 Jahren engagieren sich die Deutsche Bischofskonferenz und die Evangelische Kirche in Deutschland in jedem Frühjahr mit der „Woche für das Leben“ für Wert und Würde des menschlichen Lebens und für seinen Schutz in allen Lebensphasen. In diesem Jahr findet die „Woche für das Leben“ auf Initiative der katholischen und der evangelischen Kirche bundesweit vom 13. bis 20. April statt. Mehr Informationen unter www.woche-fuer-das-leben.de

Bitte informieren Sie uns kurz über Ihre Teilnahme am Pressegespräch mit der beigefügten Faxantwort oder per Mail.

Mit besten Grüßen
Michael Baudisch, Matthias Oelke, Christoph Wingender

Die Veranstaltung am 13. April wird durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert.

Rückantwort

Pressestelle des Bistums Dresden-Meißen
Käthe-Kollwitz-Ufer 84
01309 Dresden

Fax-Nr.: 0351 / 33 64 821

E-Mail: presse@bistum-dresden-meissen.de

Pressegespräch
„Ich werd’ Dir gleich helfen...“
Geben und Nehmen. Zusammenhalt gestalten.

An dem Pressegespräch am Montag, den 8. April 2013 um 14 Uhr
im Deutschen Hygiene-Museum Dresden

nehme ich teil.

kann ich leider nicht teilnehmen.

Name, Vorname:

Redaktion:

Bistum Dresden-Meißen
Käthe-Kollwitz-Ufer 84,
01309 Dresden
Tel: 0351 3364-720,
Fax: 0351 3364-821
E-Mail: presse@bistum-
dresden-meissen.de;
Michael Baudisch,
Pressesprecher

**Deutsches Hygiene-Museum
Dresden**
Lingnerplatz 1, 01069 Dresden,
Tel.: 0351 4846-120,
Fax: 0351 4864-122,
E-Mail: info@dhmd.de;
Christoph Wingender,
Pressesprecher

**Evangelisch-Lutherisches
Landeskirchenamt Sachsens**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lukasstraße 6, 01069 Dresden,
Tel.: 0351 4692-245,
Fax: 0351 4692-249,
E-Mail: presse@evlks.de;
Matthias Oelke,
Pressesprecher